



Stadtumbau

Sanierung der Sporthalle der Pusteblume-Grundschule

Sanierung der Sporthalle der Pusteblume-Grundschule

Die Pusteblume-Grundschule in Hellersdorf Nord ist eine von bislang drei Schulen in den Großsiedlungen Marzahn und Hellersdorf, die sich auf den Weg zur Quartiersschule gemacht haben. Die Quartiersschulen sollen sich in besonderer Weise ihrem Stadtteil öffnen, sich verstärkt mit der Bildungslandschaft im Quartier vernetzen und Raum für Nachbarschafts- und Quartiersaktivitäten bieten. Dazu benötigen sie eine qualitativ hochwertige Infrastruktur, die u. a. an der Pusteblume-Grundschule Schritt für Schritt hergestellt wird. Ein Meilenstein auf diesem Weg war der Um- und Ausbau der Sporthalle.

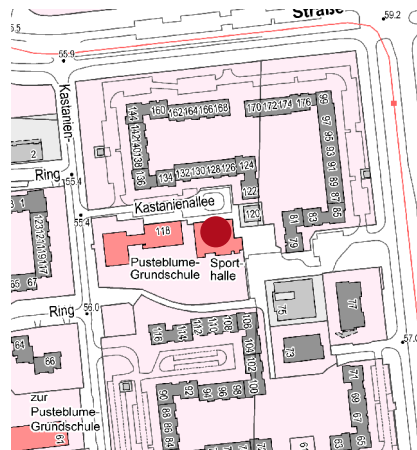
Bis auf die 2009 erfolgte Dachsanierung hatte es an der 1987 zusammen mit dem Schulgebäude errichteten Halle nur kleine Reparaturen zur Aufrechterhaltung der Nutzbarkeit gegeben. Daher bestanden vor Projektbeginn erhebliche Mängel: Die Fassaden boten nur unzureichenden Wärmeschutz, Hallenfenster ließen sich nicht mehr öffnen, die Heizungs- und Elektroanlage war stark sanierungsbedürftig. Auch der bauliche Brandschutz entsprach nicht den aktuellen Anforderungen.

Bis November 2016 wurde die Sporthalle mit Mitteln aus dem Stadtumbau-Programm grundlegend saniert und erweitert. Dadurch lässt sich die Halle nun auch als Aula für die Schule und als Veranstaltungsraum für das Quartier nutzen. Dazu war es nötig, die Sanitär- und Umkleieräume zu vergrößern und barrierearm zu gestalten.

Der vorgelagerte, flachere Sozialtrakt erhielt einen Anbau mit einem von außen zugänglichen Geräteraum, der auch die Stühle für die Veranstaltungsnutzung aufnehmen kann. An den vorgesetzten Eingangsbereich wurden die öffentlichen Sanitäranlagen sowie eine Behinderten-Toilette angegliedert.

Das Bestandsgebäude sowie der Anbau wurden mit einem Wärmdämmverbundsystem versehen, die Fenster wurden ausgetauscht. Der Hallenteil erhielt eine neue Prallwand, einen elastischen Sportboden sowie eine ballwurfsichere Akustikdecke. Auch die technischen Anlagen sowie die fest eingebauten Sportgeräte, wie Kletterstangen und Basketballanlagen, wurden erneuert.

Die bislang dreizügige Pusteblume-Grundschule wurde 2015 aufgrund der hohen Nachfrage durch einen Modulare Ergänzungsbaue (MEB) um einen vierten Zug erweitert. Die Bereitstellung von zusätzlichen Räumen im MEB ermöglichte auch die Sanierung des Hauptgebäudes, die derzeit läuft.



Adresse:

Pusteblume-Grundschule
Kastanienallee 118
12627 Berlin Marzahn-Hellersdorf

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirk Marzahn-Hellersdorf

Planung:

Walter Nauerschnig Architekten

Gesamtkosten:

1,573 Mio. EUR aus dem Programm
Stadtumbau Ost

Realisierung:

2015 bis 2016



Die sanierte Sporthalle mit der markanten Fassade



Der Innenraum ist überwiegend in Gelb gehalten

Weitere Stadtumbauprojekte an der Pusteblume-Schule



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN



- | Sanierung des Hauptgebäudes
- | Erneuerung des Schulhofes
- | Modularer Ergänzungsbau (MEB)
- | Freiflächen am MEB
- | Neubau Sportplatz

Quelle: Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf; W. Nauerschnig Architekten, bearb. A. Stahl, Fotos: André Baschlaw, Foto 2:
Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf
Stand: Juni 2016



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

